

AGENDA21 KINO

Dienstag 17. Januar '12, 19.30 Uhr

Nach der Stille

Dokumentation einer Versöhnung

Haifa, am 31. März des Jahres 2002: In einem von Arabern betriebenen Restaurant sprengt sich der Selbstmordattentäter Shadi Tobassi aus Jenin in die Luft und reißt fünfzehn Menschen in den Tod. Unter den Opfern befindet sich auch der israelische Architekt Dov Chernobroda, der Zeit seines Lebens für Frieden und Verständigung zwischen Israelis und Palästinensern eingetreten war. Acht Jahre später fasst seine Ehefrau Yael den Entschluss, die Familie des Attentäters im Westjordanland zu besuchen...

Der Film entstand im Rahmen des Kulturprojekts „Cinema Jenin“, das sich mit den Mitteln des Kinos für den Frieden zwischen Palästinensern und Israelis einsetzt.

Filmgespräch mit der Regisseurin Stephanie Bürger



im KINO BREITWAND Herrsching

Luitpoldstr. 5 - 5 Min. vom S-Bahnhof Herrsching
Kartenreservierung empfehlenswert! T. 08152-399610



**Eine lokale AGENDA21
für Herrsching**

Übrigens: Jeden dritten Dienstag im Monat gibt es im Herrschinger „Breitwand“ einen Film zum Thema **Umwelt/Eine Welt**, veranstaltet von AGENDA 21 Herrsching, Indienhilfe e.V. Herrsching und Kino Breitwand.
Kontakt: Arbeitskreis Lebensstile/Eine Welt der AGENDA 21 Herrsching, Elisabeth Kreuz, c/o Indienhilfe e.V., Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, T. 08152-1231, email@indienhilfe-herrsching.de www.indienhilfe-herrsching.de